OKTOBER 2017

KOKI

KOMMUNALES KINO LÜBECK
Mengstraße 35 | 23552 Lübeck | Tel. (0451) 122-1287 | info@kinokoki.de

Eintritt: 6 EUR | ermäßigt 4,50 EUR
Familienkino: 2 EUR (bis 16 Jahre), andere 4 EUR
Schulkino-Vorführungen zu jedem Film nach Absprache möglich.
Kartenreservierung nur über **www.kinokoki.de** Reservierte Karten müssen bis 20 Minuten vor Vorstellungsbeginn abgeholt werden.
Auch Sie können unser Kino mieten. Informationen unter info@kinokoki.de

Film und Live-Konzert

USA 1982: We Stood Like Kings plays Koyaanisqatsi

So. 1.10. / 21 h

Am Sonntag, 1. Oktober um 21 Uhr sind ein weiteres Mal die belgischen Postrocker *We Stood Like Kings* in Lübeck zu Gast. Nach *Berlin – Sinfonie einer Großstadt* und *USSR 1926 – Ein Sechstel der Erde*, die beide im Blauen Engel präsentiert wurden, heißt das neue Projekt *USA 1982*. Live vertont im Koki wird *Koyaanisqatsi* von Godfrey Reggio. Die große Herausforderung dieses Projekts, liegt in dem Umstand begründet, dass *Koyaanisqatsi* vor allem auch durch den Original-Soundtrack von Philip Glass eine besondere Stellung in der Filmgeschichte einnimmt. *USA 1982* verkörpert aber auch gerade deswegen die Reife der Band, die sich seit 2012 der Neuvertonung von Stummfilmen widmet. *Koyyanisqatsi* hat auch im Jahre 2017, 35 Jahre nach seiner Entstehung, nichts von seiner Eindringlichkeit und Aktualität verloren. Die Beziehungen von Mensch, Natur und Technik und die Herausforderungen der Gesellschaft dabei, sind heute dringlicher denn je.
We Stood Like Kings verbinden instrumentalen Post-Rock mit progressiven Elementen. Dank der zentralen Präsenz des Pianos ist auch der neoklassische Einfluss unüberhörbar. *Chopin* trifft auf *Pink Floyd* und *Explosions In The Sky*.
Einlass ist ab ca. 20:30 Uhr und der Eintritt beträgt 12,- € / erm. 10,- €.

R: Godfrey Reggio // We Stood Like Kings: Judith Hoorens, Colin Delloye, Mathieu Waterkeyn, Philip Bolten

Familienkino

Kinder bis 16 Jahre 2 Euro, alle anderen 4 Euro

Familienkino in Kooperation mit dem KJH Röhre und der VHS Lübeck

Empfohlen ab 8 Jahren

The Jungle Book

Sa. 7.10. + So. 8.10. / 16 h
Sa. 21.10. / 16 h

Der junge Mogli ist nach einem Zwischenfall von seiner Familie getrennt und von nun an alleine im indischen Dschungel unterwegs. Er findet schon bald Zuflucht bei der Wolfsmutter Rakcha, die ihn als eines ihrer Kinder aufzieht. Allerdings hat es Schir Khan auf Mogli abgesehen. Der Tiger will alle menschliche Bedrohung vernichten, um die Gesetze des Dschungels zu wahren. Also verlässt Mogli die Wölfe und beginnt ein Abenteuer voller Gefahren, bei dem er dem fröhlichen Bären Balu und dem strengen Panther Baghira begegnet. Auf dem Weg durch den Dschungel bekommen es die neuen Freunde mit allerhand Gefahren zu tun, so auch mit der hinterhältigen Schlange Kaa und dem verschlagenen Affenkönig Louie – doch allen voran Schir Khan, der immer noch hinter dem Menschenjungen her ist...

USA 2016, 106 Min., FSK: ab 6 // R: Jon Favreau, B: Justin Marks, K: Bill Pope, D: Neel Sethi

1	[SO]	11.00	In Kooperation mit der GEDOK Schleswig-Holstein Nur zum Spaß - nur zum Spiel. Kaleidoskop Valeska Gert		
		15.00	In Kooperation mit dem Seniorenbeirat der Hansestadt Lübeck Die Herbstzeitlosen	21.00	Film und Live-Konzert USA 1982: We Stood Like Kings plays Koyaanisqatsi
2	[MO]	18.00	Weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt	20.30	Baby Driver [OV] + Kurzfilm
3	[DI]	16.00	David Lynch: The Art Life		
		18.00	Weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt	20.30	Studentenkino - Für die Kinokarte gibt's ein Astra im Blauen Engel! Baby Driver [OV] + Kurzfilm
4	[MI]	18.00	Weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt	20.30	In Kooperation mit der Freimauerloge Zur Weltbruderkette e.V. Terra Masonica
5	[DO]	18.00	Kedi - Von Katzen und Menschen	20.30	Magical Mystery + Kurzfilm
6	[FR]	18.00	Kedi - Von Katzen und Menschen	20.30	Magical Mystery + Kurzfilm
7	[SA]	16.00	Familienkino The Jungle Book		
		18.00	Kedi - Von Katzen und Menschen	20.30	Magical Mystery + Kurzfilm
8	[SO]	16.00	Familienkino The Jungle Book		
		18.00	Kedi - Von Katzen und Menschen	20.30	Magical Mystery + Kurzfilm
9	[MO]	18.00	Kedi - Von Katzen und Menschen	20.30	Magical Mystery + Kurzfilm
10	[DI]	18.00	Kedi - Von Katzen und Menschen	20.30	Studentenkino - Für die Kinokarte gibt's ein Astra im Blauen Engel! Magical Mystery + Kurzfilm
11	[MI]	18.00	Kedi - Von Katzen und Menschen	20.30	Magical Mystery + Kurzfilm
12	[DO]	18.00	In Kooperation mit dem Palliativnetz Travebogen Der geilste Tag	20.30	The Wailing - Die Besessenen [DF] + Kurzfilm
13	[FR]	18.00	In Kooperation mit der mittwochsBILDUNG der Gemeinnützigen Schule, Schule - Die Zeit nach Berg Fidel	20.30	The Wailing - Die Besessenen [DF] + Kurzfilm
14	[SA]	16.00	David Lynch: The Art Life		
		18.00	William Wallace Day 2017 - Island Double-Bill I Know Where I'm Going!	20.30	William Wallace Day 2017 - Island Double-Bill The Wicker Man
15	[SO]	16.30	The Wailing - Die Besessenen [DF] + Kurzfilm	20.30	Auch Sie können unseren Saal für Ihre Veranstaltung mieten Geschlossene Gesellschaft
16	[MO]	18.00	In Kooperation mit der mittwochsBILDUNG der Gemeinnützigen Schule, Schule - Die Zeit nach Berg Fidel	20.30	The Wailing - Die Besessenen [DF] + Kurzfilm
17	[DI]	18.00	In Kooperation mit der mittwochsBILDUNG der Gemeinnützigen Schule, Schule - Die Zeit nach Berg Fidel	20.30	Studentenkino - Für die Kinokarte gibt's ein Astra im Blauen Engel! The Wailing - Die Besessenen [DF] + Kurzfilm
18	[MI]	18.00	In Kooperation mit der mittwochsBILDUNG der Gemeinnützigen Schule, Schule - Die Zeit nach Berg Fidel	20.30	The Wailing [OmU] + Kurzfilm
19	[DO]	18.00	Körper und Seele	20.30	Tom of Finland [OmU] + Kurzfilm
20	[FR]	18.00	Körper und Seele	20.30	Tom of Finland [OmU] + Kurzfilm
21	[SA]	16.00	Familienkino The Jungle Book		
		18.00	Körper und Seele	20.30	Tom of Finland [DF] + Kurzfilm
22	[SO]	16.00	Filmland Polen Wellen (Fale) [OmU]		
		18.00	Körper und Seele	20.30	Tom of Finland [OmU] + Kurzfilm
23	[MO]	18.00	Körper und Seele	20.30	Tom of Finland [DF] + Kurzfilm
24	[DI]	18.00	Tom of Finland [OmU] + Kurzfilm	20.30	Classic Film Club/Studentenkino The Evil Dead
25	[MI]	18.00	Körper und Seele	20.30	Tom of Finland [DF] + Kurzfilm
26	[DO]	18.00	Radiance [DF]	20.30	Borg/McEnroe [OmU] + Kurzfilm
27	[FR]	18.00	Radiance [DF]	20.30	Borg/McEnroe [OmU] + Kurzfilm
28	[SA]	16.00	David Lynch: The Art Life		
		18.00	Radiance [DF]	20.30	Borg/McEnroe [OmU] + Kurzfilm
29	[SO]	16.00	David Lynch: The Art Life		
		18.00	Radiance [DF]	20.30	Borg/McEnroe [OmU] + Kurzfilm
30	[MO]	18.00	Radiance [OmU]	20.30	Borg/McEnroe [OmU] + Kurzfilm
31	[DI]	18.00	keine Vorstellung	20.30	keine Vorstellung

Abkürzungen: DF - deutsche Fassung, OmU - Original mit deutschen Untertiteln, OmeU - Original mit englischen Untertiteln, OV - Originalversion ohne Untertitel, R - Regie, B - Drehbuch, K - Kamera, D - Darsteller, FSK - Freiwillige Selbstkontrolle: o. A. - ohne Altersbeschränkung

KURZ FILM AGENTUR HAMBURG

DANKE

Das Kino Koki unterstützen:
so oft wie möglich in unser schönes Kino gehen, spenden und/oder Vereinsmitglied werden!
Förderkreis Kommunales Kino Lübeck e.V., Mengstr. 35, 23552 Lübeck, Tel. 122-1287
Bankverbindung: Förderkreis Kommunales Kino Lübeck e.V. // IBAN: DE93 2305 0101 0160 2125 69
BIC: NOLADE21SPL. **Mitglieder mit Dauerauftrag bitte entsprechend ändern - vielen Dank!**

In Kooperation mit der GEDOK Schleswig-Holstein

Nur zum Spaß - nur zum Spiel. Kaleidoskop Valeska Gert — Doku

So. 1.10. / 11 h

Valeska Gert wurde 1892 als Gertrud Valesca Samosch in Berlin geboren. Ihre Verbindung von Tanz, Pantomime und Schauspiel, die sie als „Grotesktanz“ bezeichnete, war radikal anders, rüttelte auf, schockierte, faszinierte. Valeska Gert war in den 20er Jahren berühmt für ihre Auftritte als „Grotesk-Tänzerin“. Sie trat in Filmen von Pabst und Renoir auf, soll S. M. Eisensteins große Liebe gewesen sein, hatte während des Krieges einen Nachtclubkeller in New York, ein Cabaret im Berlin der fünfziger Jahre und schließlich eine Künstlerkneipe auf Sylt, das Kabarett „Ziegenstall“. In Schlöndorffs Dokumentarfilm erzählt Valeska Gert von ihrem bewegten Leben, von ihren Skandalen und den Menschen, die sie traf. Vor der Kamera stellt sie mit der jungen Schauspielerin Pola Kinski ihre Tänze und Pantomimen nach.

D 1977, 58 Min., FSK: o. A. // R+B: Volker Schlöndorff, K: Michael Ballhaus

In Kooperation mit dem Seniorenbeirat der Hansestadt Lübeck zum Tag der älteren Menschen

Die Herbstzeitlosen — Komödie

So. 1.10. / 15 h

Die 80-jährige Martha Jost führt im schweizerischen Trub einen eingestaubten Tante-Emma-Laden ihres vor neun Monaten verstorbenen Mannes weiter. Wirkliche Freude bereitet ihr das aber nicht mehr, ebenso wie das regelmäßige Kartenspielen mit ihren Freundinnen. Seit ihr Mann tot ist, fehlt Martha der Lebenswille und am liebsten würde sie ihm schnellstmöglich ins Jenseits folgen. Doch ermutigt von ihrer Freundin Lisi fasst sie den Plan, sich einen lange gehegten Traum endlich zu erfüllen: die Eröffnung einer Boutique, in der sie ihre selbst entworfenen und genähten Dessous verkaufen will. Eigentlich wollte sie das Geschäft in Paris aufmachen, aber nun lebt sie einmal in Trub und wirbelt schon bald mit ihren drei Freundinnen das klischeehaft konservative Dorfleben kräftig durcheinander …

CH 2007, 90 Min., FSK: o. A. // R: Bettina Oberli, B: Sabine Pochhammer, Bettina Oberli, K: Stephane Kuthy, D: Stephanie Glaser, Annemarie Düringer, Heidi Maria Glössner, Monica Gubser

David Lynch: The Art Life — Doku

Di. 3.10.
+ Sa. 14.10. / 16 h
Sa. 28.10.
+ So. 29.10 / 16 h

Die Filmemacher Jon Nguyen, Rick Barnes und Olivia Neergaard-Holm versuchen in ihrem Dokumentarfilm dem Phänomen David Lynch auf den Grund zu gehen. Der US-Amerikaner ist einer der bekanntesten Regisseure der Gegenwart. Seine Vorliebe für das Mysteriöse, Groteske und Albtraumhafte zieht sich durch seine Filme, aber auch durch das übrige künstlerische Schaffen des auch als Maler, Fotografen und Musiker tätigen Allroundgenies. In *The Art Life* gibt Lynch Einblick in seine Vergangenheit – in das, was ihn seine Kindheit und Jugend über prägte, von der idyllischen Kleinstadt geht‘s bis in die verdreckten Straßen von Philadelphia. Lynch spricht über die einzelnen Stationen seines Lebens und auch über seine Ängste, über Missverständnisse und über die Kämpfe, die er ausfechten musste.

USA 2016, 88 Min., FSK: o. A. // R: Jon Nguyen, Rick Barnes, Olivia Neergaard-Holm, K: Jason S.

In Kooperation mit der Freimauerloge Zur Weltbruderkette e.V.

Terra Masonica — Doku

Mi 4.10. / 20.30 h

Das 300. Freimauerjubiläum in diesem Jahr ist auch ein Grund der Lübecker Freimaurer, sich außerhalb ihres Logenhauses in der St.-Annen-Str. der Öffentlichkeit vorzustellen. Das Jubiläum nutzte auch der belgische Regisseur, Tristan Bourlard, einen Film über eine Reise zu 80 Logen rund um unseren Erdball zu machen. Dazu reiste er mit seinem Kamerateam monatelang von Kontinent zu Kontinent, von Stadt zu Stadt, von Loge zu Loge, um in opulenten Bildern das einzufangen, was die Freimaurer als Weltbruderkette verstehen. *Terra Masonica* lässt einen teilhaben an dem täglichen Leben eines Freimaurers, seiner Historie und an seiner Vision einer veränderten Welt.

Der Vorsitzende der Loge *Zur Weltbruderkette* wird für ein Filmgespräch im Anschluss des Films anwesend sein. Der Eintritt zu dem Film ist frei.

B 2017, 120 Min., FSK: - // R+B: Tristan Bourlard

Kedi - Von Katzen und Menschen — Doku

Do. 5.10. - Mi. 11.10. / 18 h

Tausende von Katzen streifen täglich durch die Straßen von Istanbul. Sie gehören niemandem und sind doch ein fester Bestandteil der Gesellschaft. Frei, unabhängig und stolz leben sie seit vielen Jahren inmitten der Menschen, schenken ihnen Ruhe und Freude, aber lassen sich nie besitzen. Ceyda Toruns faszinierender Dokumentarfilm begleitet sieben von ihnen durch den Alltag, jede einzelne von ihnen ist einzigartig und von außergewöhnlichem Temperament. Die Kamera folgt ihnen durch lebhafte Märkte, sonnige Gassen, Häfen und über die Dächer der Stadt – und fängt ihre besondere Beziehung zu den Menschen ein, deren Leben sie nachhaltig beeinflussen. In wunderschönen, berührenden Bildern erhält der Zuschauer Einblicke in das Leben dieser gleichsam anmutigen wie rätselhaften Tiere.

TK / USA 2016, 79 Min., FSK: o. A. // R: Ceyda Torun, K: Charlie Wuppermann, Alp Korfali

Studentenkino am Di. 10.10.

Magical Mystery — Komödie

Do. 5.10. - Mi. 11.10. / 20.30 h

Vor Jahren verschwand Karl Schmidt am Tag des Mauerfalls nach einem Nervenzusammenbruch von der Bildfläche. Mitte der Neunziger finden ihn einige Freunde von damals, darunter Ferdi und Raimund, in einer drogentherapeutischen Einrichtung in Hamburg wieder – und das kommt ihnen gerade recht: Denn sie planen mit ihrem erfolgreichen Techno-Plattenlabel, das sie in der Zwischenzeit gegründet haben, auf eine landesweite „Magical Mystery“-Tour zu gehen und brauchen dazu jemanden, der immer nüchtern bleiben muss – irgendwer muss ja schließlich fahren. Da Karl den Drogen abgeschworen hat, ist er genau der richtige. Und so nimmt ihre Reise durch ein Deutschland, das gerade zusammenwächst, ihren Anfang – ein wilder Roadtrip durch Clubs und Bruchbuden in einem technoverrückten Land.

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: Pop Musik (2’30 Min.)

D 2017, 111 Min., FSK: ab 12 // R: Arne Feldhusen, B: Sven Regener, K: Lutz Reitemeier, D: Charly Hübner, Detlev Buck, Marc Hosemann, Annika Meier

In Kooperation mit dem Palliativnetz Travebogen

Der geilste Tag — Tragikomödie

Do. 12.10. / 18 h

Eigentlich sind der ebenso schrullige wie ambitionierte Pianist Andi und der Lebenskünstler Benno grundverschieden, eine gemeinsame Sache haben sie aber: Die beiden sind todkrank und warten im Hospiz auf ihr baldiges Ableben. Doch möchten sie ihre letzten Tage nur ungern damit verbringen, untätig in der Einrichtung auf ihren Tod zu warten. Vielmehr wollen sie, bevor es zu spät ist, das Leben noch einmal in vollen Zügen genießen. Da sie aufgrund ihrer äußerst begrenzten Lebenserwartung keine Gefängnisstrafe mehr zu fürchten haben, begeben sie sich mit jeder Menge gestohlenem Geld auf eine abenteuerliche Reise Richtung Afrika. Auf ihrer kilometerlangen Tour lernen Andi und Benno vor allem auch einiges über sich selbst und erkennen so, wonach sie eigentlich auf der Suche sind...

D 2015, 113 Min., FSK: ab 12 // R+B: Florian David Fitz, K: Bernhard Jasper, D: Florian David Fitz, Matthias Schweighöfer, Alexandra Maria Lara, Rainer Bock

In Kooperation mit der mittwochsBILDUNG der Gemeinnützigen

Schule, Schule – Die Zeit nach Berg Fidel — Doku

Fr. 13.10. + Mo. 16.10. – Mi. 18.10. / 18 h

Der Dokumentarfilm Schule, Schule - Die Zeit nach Berg Fidel zeigt ein Schuljahr im Leben von vier Teenagern, die sich nach ihrer gemeinsamen Zeit auf der inklusiven Grundschule „Berg Fidel“ trennen mussten, um auf unterschiedlichen Schulen weiter zu lernen. Während David in seiner Freizeit eigene Lieder komponiert, hat sein Bruder Jakob bereits die erste Freundin. Und Anita muss rund um die Uhr um ihren Schulabschluss kämpfen, während Samira sich fragt, ob sie wohl am nächsten Tag noch in ihrer Clique willkommen ist oder nicht. Träume, Hoffnungen, Ängste, Sorgen inmitten der Pubertät: wir erleben, wie die Kinder lernen, mit Leistungsdruck, wechselnden Gemütszuständen und der Suche nach Anerkennung in ihrem Alltag zurecht zu kommen. Schule, Familie und Freundschaft sind hierbei wichtige Ankerpunkte.

D 2017, 90 Min., FSK: o. A. // R+B: Hella Wenders, K: Luca Lucchesi

Körper und Seele — Drama

Do. 19.10. - Mo. 23.10. + Mi. 25.10. / 18 h

Ein Schlachthaus in Budapest: Mária ist neu hier und als Qualitätskontrolleurin wird sie nicht sonderlich nett empfangen, zumal sie autistisch ist. Fast alle Kollegen meiden Mária, aber immerhin mit dem Finanzchef Endre, der halbseitig gelähmt ist, versteht sie sich. Die beiden bauen ein besonderes Verhältnis zueinander auf, das sogar noch viel außergewöhnlicher ist, als es zunächst den Anschein hat. Nachdem ein für die Rinderzüchtung vorgesehenes Präparat geklaut wird, das die Tierlibido steigert, werden alle Angestellten zu einem psychologischen Test verpflichtet. Das Ergebnis der Untersuchung belegt die spezielle Verbindung von Mária und Endre: Wie es aussieht, haben sie jede Nacht beide denselben Traum. Sie träumen, dass sie Hirsche sind, die einander in einem verschneiten Wald treffen…

H 2017, 116 Min., FSK: ab 12 // R+B: Ildikó Enyedi, K: Máté Herbai, D: Alexandra Borbély, Géza Morcsányi, Réka Tenki, Zoltán Schneider, Ervin Nagy

Im Bundesstart / Studentenkino am Di. 17.10.

The Wailing - Die Besessenen — Thriller

Do. 12.10. + Fr. 13.10. / 20.30 h
So. 15.10. / 16.30 h
Mo. 16.10. - Mi. 18.10. / 20.30 h

Eine Reihe von bestialischen Übergriffen und grausamen Morden erschüttert ein kleines Dorf in Südkorea. Scheinbar ohne jeglichen Grund greifen sich Nachbarn in brutalster Weise an. Der Dorfpolizist Jong-gu bemüht sich um Aufklärung, doch es gibt keine erkennbare Erklärung für die Welle an Gewalt. Umso schneller kochen die Gerüchte und Schuldzuweisungen hoch. Es heißt, ein japanischer Einsiedler, der seit kur- zem in einer Hütte im Wald haust, stecke hinter der Mordserie. Die Lage droht zu eskalieren, als eine dämonische Macht von der Tochter des Polizisten Besitz ergreift. Um sie zu retten, setzt Jong-gu auf die Hilfe eines Schamanen und entfesselt dabei die wahre Macht des Bösen... Na Hong-jins übersinnliches Meisterwerk wurde 2016 bei den Internationalen Filmfestspielen von Cannes im Rahmen des offiziellen Programms gezeigt. The Wailing „erhebt das Genre-Kino zu einer wahren Kunst“, so Screen Anarchy, „und ist dennoch nichts für Menschen mit einem schwachen Herz.“ Eine aufwendige Drehortsuche in ganz Südkorea und Dreharbeiten, die sich über sechs Monate erstreckten, verleihen dem Film seinen außergewöhnlichen cineastischen Charakter.

Er entstand mit einer enormen Liebe zur Perfektion. Die Arbeit am Drehbuch dauerte zwei Jahre und acht Monate, der Dreh selbst ein halbes Jahr und die Nachbearbeitung ein weiteres Jahr. **Kurzfilm vor dem Hauptfilm: Rotor (2’40 Min.)**

ROK 2016, 156 Min., DF + OmU, FSK: ab 16 // R+B: Na Hong-jin, K: Hong Kyung-pyo, D: Kwak Do-won, Hwang Jung-min, Jun Kunimura, Chun Woo-hee

William Wallace Day 2017 - Island Double-Bill

I Know Where I'm Going!

Sa. 14.10. / 18 h

The headstrong „heroine“ Joan Webster thinks she knows where she is going when she embarks on a journey to wed a rich industrialist on the Hebridean island of Kilorin. Little does she know that her plans and attitudes will change forever, after she is stranded on the Isle of Mull following a storm, and under the magical spell of the islanders, the Scottish landscape and a gentle Naval officer. Capturing Scotland in all its natural wildness, the partnership of Pressburger and Powell crafted a film full of charm and mystery.

UK 1945, 88 Min., OmeU, FSK: - // R: Michael Powell, Emeric Pressburger, K: Erwin Hillier, D: Wendy Hiller, Roger Livesey, Pamela Brown, Finlay Currie

The Wicker Man

Sa. 14.10. / 20.30 h

Arriving on the Hebridean island of Summerisle to investigate the mysterious disappearance of a local girl, the naive and religiously devout Police Sergeant Howi is lured into a strange world of paganism and deception where nothing is what it appears to be and one which will lead to an iconic and deadly encounter with the Wicker Man. Defying simple genre conventions, the film is a heady witches brew of dark comedy, weird musical interludes, horror and eroticism. One of the great cult films of all time and a true original.

UK 1973, 88 Min., OmeU, FSK: - // R: Robin Hardy, B: Anthony Shaffer, K: Harry Waxman, D: Edward Woodward, Christopher Lee, Britt Ekland, Diane Cilento

Tom of Finland — Biopic

Do. 19.10. - Mo. 23.10. + Mi. 25.10. / 20.30 h
Di. 24.10. / 18 h

Dem Finnen Touko Laaksonen bringt seine Heimkehr von der Front des Zweiten Weltkriegs nicht den erhofften Frieden, denn er tauscht den einen Kriegsschauplatz lediglich gegen einen anderen ein: In seiner Heimat kann er seine Homosexualität nicht offen ausleben, sieht sich ständig der Gefahr von Denunziation und strafrechtlicher Verfolgung ausgesetzt. Selbst seiner Schwester Kaija offenbart Tom nicht, dass er schwul ist, seine Beziehung zum Tänzer Veli Mäkinen muss er geheim halten. Um seinen Gefühlen wenigstens auf künstlerische Art Ausdruck zu verleihen, beginnt er, homoerotische Bilder zu zeichnen. Unter dem Künstler-Pseudonym „Tom Of Finland“ gelangen diese Werke schließlich an die Öffentlichkeit, wo sie für schwule Männer weltweit zum Symbol ihrer Revolution werden.

Kurzfilm vor dem Hauptfilm:
MeTube: August sings Carmen (4’00 Min.)

FIN / D / S / DK 2016, 116 Min., DF + OmU, FSK: ab 12 // R: Dome Karukoski, B: Aleksi Bardy, Dome Karukoski, K: Lasse Frank Johannessen, D: Pekka Strang, Lauri Tilkanen, Jessica Grabowski, Taisto Oksanen

Filmland Polen

Wellen (Fale) — Doku-Fiction

So. 22.10. / 16 h

Um uns herum gibt es viele Menschen, die in ihrem Umfeld keine Möglichkeit für ein erfülltes Leben finden. Ihre beruflichen und materiellen Wünsche erfüllen sich nicht. Sie stehen der Wirklichkeit ratlos gegenüber. Einer dieser Menschen ist die 17-jährige Kasia. Sie wohnt in einem industriell geprägten, verarmten Viertel von Krakau, wo sie ein Praktikum in einem Friseursalon macht. Sie träumt davon, eine erfolgreiche Friseurin zu werden. Doch um das zu erreichen, muss sie wichtige Entscheidungen treffen. Dieser Weg wird sie viel Kraft kosten und zu Konflikten mit ihrer engsten Umgebung führen. Ein Film mit sympathischen jungen Laienschauspielerinnen, der zwischen Dokumentation und Fiktion changiert.

Regisseur Grzegorz Zariczny wurde 1983 in der Nähe von Krakau geboren und studierte Regie an der Schlesischen Universität.

PL 2016, 78 Min., OmU, FSK: - // R+B: Grzegorz Zariczny, K: Weronika Bilska, D: Anna Kęsek, Katarzyna Kopeć, Tomasz Schimscheiner, Jolanta Olszewska

Classic Film Club

The Evil Dead — Horror/Splatter

Di. 24.10. / 20.30 h

Fünf junge Menschen gönnen sich ein paar Tage Auszeit in einer Hütte im Wald: Ashley, Cheryl, Scott, Linda und Shelly. Doch als sie im Keller des Hauses ein Buch sowie ein Tonbandgerät finden, werden sie in einen wahren Albtraum hineingezogen. Denn als sie das Band abspielen, berichtet der vorherige Bewohner der Hütte, dass das Buch Formeln zur Beschwörung von Dämonen enthält – und spricht diese Formeln auch noch laut aus. Es kommt, wie es kommen musste - im Wald werden übernatürliche Gewalten entfesselt, denen die Gruppe schutzlos ausgeliefert ist. Nach und nach dringen Dämonen in die Jugendlichen ein und sorgen so dafür, dass diese sich gegenseitig dezimieren.

In Deutschland war *The Evil Dead* 32 Jahre lang verboten. Erst im Jahr 2016 hob das Amtsgericht Tiergarten die Beschlagnahmung auf.

USA 1981, 85 Min., OV, FSK: ab 16 // R+B: Sam Raimi, K: Tim Philo, D: Bruce Campbell, Ellen Sandweiss, Hal Delrich, Betsy Baker, Theresa Tilly

Radiance — Drama

Do. 26.10. – Mo. 30.10. / 18 h

Autorin Misako Ozaki schreibt für die Blinden: Ihre Aufgabe ist es, Hörfassungen von Kinofilmen zu verfassen. Sie gibt sich viel Mühe bei ihrer Arbeit, konnte aber bisher nicht voll überzeugen. Misakos erster Versuch wurde von einem Testpublikum als zu wortreich kritisiert, der zweite wiederum als zu kurz. Nach einer Vorführung lernt sie den schroffen Masaya Nakamori kennen, einen Fotografen, der langsam sein Augenlicht verliert. Die beiden geraten aneinander, denn er findet ihre Arbeit zu subjektiv und sie stört, wie unverblümt er ist. Bald aber ist da Anziehung, wo vorher nur Ablehnung war. Misako und Masaya kommen sich näher und versuchen, ihren seelischen Ballast abzuwerfen: Misako vermisst ihren verstorbenen Vater und ihre demente Mutter, Masaya muss verarbeiten, dass seine Ex-Frau bald wieder heiraten wird …

Abermals inszeniert Naomi Kawase ein ungemein gefühlvolles und sehr sinnliches, kunstvoll gefilmtes und überzeugend gespieltes Drama. Die japanische Filmemacherin (*Kirschblüten und rote Bohnen, AN, Still the Water*) kann mit insgesamt neun Filmen, die seit 1997 auf den Internationalen Filmfestspielen in Cannes gezeigt wurden, auf eine beeindruckende internationale Präsenz zurückblicken. Auch in diesem Jahr war sie mit ihrem neuesten Filmkunstwerk wieder in den offiziellen Wettbewerb eingeladen. Ihr bildgewaltiges, poetisches Drama *Radiance* sorgte an der Croisette für große Aufmerksamkeit und Presseresonanz.

F / J 2017, 103 Min., DF + OmU, FSK: o. A. // R+B: Naomi Kawase, K: Arata Dodo, D: Masatoshi Nagase, Ayame Mikaki, Noémie Nakai, Chihiro Ohtsuka

Borg/McEnroe — Biopic

Do. 26.10. – Mo. 30.10. / 20.30 h

1980: Das traditionsreichste Tennisturnier, die Wimbledon Championships, steht vor der Tür und für den besten Tennisspieler der Welt soll es ein Triumphzug werden. Björn Borg kann zum fünften Mal den Titel holen. Jedoch hat seine lange, schon im Kindesalter begonnene Karriere Spuren hinterlassen. Obwohl er erst 24 Jahre alt ist, fühlt Borg sich erschöpft und ausgebrannt, leidet unter Ängsten. Davon ist John McEnroe noch weit entfernt. Der 20jährige aufstrebende Star will Borg vom Thron stürzen und ist fest entschlossen, Wimbledon zu gewinnen. Doch mehr und mehr fühlt er sich, ebenso wie Borg, als wäre er in einem Käfig gefangen. In der Öffentlichkeit sorgt McEnroes aufbrausendes Temperament immer wieder für Schlagzeilen und die Medien stilisieren den Zweikampf immer weiter hoch: der coole Borg gegen den verzogenen McEnroe. Nach und nach müssen die beiden Gegner erkennen, dass ausgerechnet ihr größter Rivale der einzige sein könnte, der versteht, was sie durchleiden…

Packend erzählt *Borg/McEnroe* die wahre Geschichte der beiden Tennislegenden Björn Borg und John McEnroe, die sich 1980 auf dem prestigeträchtigen Rasen ein bis heute unvergessenes und als eines der besten Spiele aller Zeiten geltendes Match lieferten.

Die beiden Sportgrößen werden von dem schwedischen Schauspieler Sverrir Gudnason und Shia LaBeouf verkörpert.

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: Regen in New York (6’11 Min.)

S 2017, 100 Min., OmU, FSK: - // R: Janus Metz, B: Ronnie Sandahl, K: Niels Thastum, D: Sverrir Gudnason, Shia LaBeouf, Stellan Skarsgård, Tuva Novotny